



Mit dem Abschluss des Masterstudiengangs erlangen die Absolventen den akademischen Grad „Master of Engineering (M.Eng.)“, der nicht nur der Schlüssel zu großen beruflichen Chancen ist und zu besseren Verdienstmöglichkeiten, sondern auch zu einer Laufbahn im höheren technischen Dienst und zugleich Zugangsqualifikation für eine Promotion ist.

Durch die internationale Ausrichtung des Studiengangs eröffnen sich vielfältige Berufsmöglichkeiten im In- und Ausland bei:

- europaweit operierenden Ingenieurbüros
- internationalen Bauunternehmen
- Behörden auf europäischer Ebene sowie bei Bund, Ländern und Kommunen

Gemäß des gewählten Studienschwerpunkts bieten sich weitere Einsatzfelder bei:

- Verkehrsbetrieben
- Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsunternehmen
- Energieversorgungsunternehmen



Hochschule Karlsruhe
Technik und Wirtschaft
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Moltkestraße 30, 76133 Karlsruhe
Telefon: (0721) 925-0
Telefax: (0721) 925 -2000
E-Mail: mailbox@hs-karlsruhe.de
Internet: www.hs-karlsruhe.de

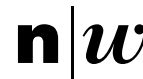
Studiengang Bauingenieurwesen trinational,
Fakultät für Architektur und Bauwesen, Gebäude B, 3. OG
Internet: www.hs-karlsruhe.de/btm
Sekretariat: Athanasia Aidi
Telefon: (0721) 925-2648
Telefax: (0721) 925-2645
E-Mail: athanasia.aidi@hs-karlsruhe.de

Studiendekan: Prof. Dr. Clemens Wittland
E-Mail: clemens.wittland@hs-karlsruhe.de

Herausgeber: Rektor der Hochschule Karlsruhe –
Technik und Wirtschaft
Gestaltung, Redaktion: Geschäftsstelle für Öffentlichkeitsarbeit
und Marketing (GÖM), Fakultät für Architektur und Bauwesen
(Fk. AB)
Fotos/Grafik: Fk. AB, GÖM, Shestakoff (fotolia.com), auremar
(fotolia.com)
Druck: flyeralarm GmbH, 1000 Stück, November 2012

Partnerhochschulen

Hochschule für Architektur,
Bau und Geomatik
Gründenstrasse 40
4132 Muttenz (Schweiz)



Fachhochschule
Nordwestschweiz

IUT Robert Schuman
72 Route du Rhin, 67411 Ill-
kirch (Frankreich)



Dieser Studiengang wird
durch Mittel der Deutsch-
Französischen Hochschule
unterstützt.



Université
franco-allemande
Deutsch-Französische
Hochschule



Hochschule Karlsruhe
Technik und Wirtschaft
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



Bauingenieurwesen trinational Master of Engineering (M.Eng.)

- Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft
- IUT Robert Schuman, Strasbourg
- Fachhochschule Nordwestschweiz



Université
franco-allemande
Deutsch-Französische
Hochschule

Der dreisemestrige trinationale Masterstudiengang verbindet ein weiterführendes Ingenieurstudium mit der Vermittlung umfassender Sprachkenntnisse, um die Absolventen bestens für den europäischen Markt und entsprechende Führungspositionen zu qualifizieren. Zu diesem Zweck wird – neben der deutschen Unterrichtssprache – ein Teil der Vorlesungen von französischen und Schweizer Dozenten in der jeweiligen Landessprache abgehalten. Studienort ist die Hochschule Karlsruhe, Studienbeginn ist jeweils zum Sommersemester.

Die Studierenden haben die Möglichkeit, ihren Studienschwerpunkt in einer der klassischen Disziplinen des Bauingenieurwesens zu wählen:

- Konstruktiver Ingenieurbau
- Verkehrswesen
- Wasserwirtschaft

Neben bindenden Pflichtmodulen, die weitergehende Grundlagen vermitteln, können sich die Studierenden für verschiedene Wahlmodule entscheiden und sich so entsprechend ihren Neigungen einen individuellen Studienplan zusammenstellen. In jedem der drei Schwerpunkte werden aktuelle Fragestellungen und innovative Lösungsansätze behandelt. Hierzu werden moderne Software-Anwendungen eingesetzt, durch eigene praxisrelevante Studienarbeiten vertiefen die Studierenden zusätzlich ihre theoretischen Kenntnisse.

Das Studium schließt mit der Erstellung einer Master-Thesis an einer der drei Partnerhochschulen ab. Partnerhochschulen sind im Elsass das IUT Robert Schuman, Strasbourg und die Fachhochschule Nordwestschweiz in der Nähe von Basel.



1. Semester Mathematik, drei Wahlpflichtfächer aus dem Vertiefungsgebiet, Projekt
2. Semester Baumanagement und Recht, drei Wahlpflichtfächer aus dem Vertiefungsgebiet, Projekt ingenieurwissenschaftliche Grundlagen
3. Semester Sprache, Rhetorik und Präsentation, Wahlpflichtfach, Master-Thesis

Wahlpflichtfächer der Vertiefungsgebiete

Konstruktiver Ingenieurbau

Holzbau und Bauphysik, Stahlbeton und Betonfertigteillbau, Stahlbau, Spannbeton und Mauerwerksbau

Verkehrswesen

Stadt- und Verkehrsplanung, Straßenentwurf, Straße und Umwelt, Straßenverkehrstechnik

Wasserwirtschaft

Hydraulik und Labor, Umwelttechnik, Siedlungswasserwirtschaft, Numerische Strömungsmodelle

Weitere Wahlpflichtfächer

Tragwerksdynamik, Flächentragwerke und computerorientierte nichtlineare Baustatik, Luftverkehrsanlagen und Logistik, Schienenverkehrswesen, Hydroinfrastruktur, Hydrologie und Gewässerökologie, Erweiterte Betontechnologie, Spezialtiefbau

Die Studierenden profitieren neben der theoretischen Hochschulausbildung im Masterstudium von der angewandten Forschung, die in hochschuleigenen Laboren und Pools umgesetzt wird. Die praxisnahen Arbeiten, insbesondere der Öffentlichen Baustoffprüfstelle und der Versuchsanstalt für Wasserbau, sind in den Lehrbetrieb des Studiengangs einbezogen und unterstützen so wesentlich die Verbindung von Forschung, Lehre und Praxis.

Zulassungsvoraussetzungen

Das sollten Bewerber mitbringen:

- sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Französisch
- einen Bachelorabschluss oder einen anderen, mindestens gleichwertigen Hochschulabschluss der Fachrichtung Bauingenieurwesen mit einer Gesamtnote von mindestens 2,0 oder einen Abschluss unter den besten 30 % des Jahrgangs oder
- eine besondere Motivation (dann laden wir Sie zu einem Auswahlgespräch ein, in dem die Eignung für das angestrebte Studium und den späteren Beruf festgestellt wird)

